

Chronik

Die Louise-Schroeder-Schule besteht hier in Wiesbaden bereits seit 1921. Ursprung waren das Lyzeum II am Boseplatz, die städtische Frauenschule und die Haushaltungs- und Kinderpflegerinnenschule. Lange Zeit war der Standort in der Bleichstraße 44. Aufgrund der kontinuierlichen Erweiterung des Bildungsangebotes wurde dann in den 80er Jahren unser jetziges Gebäude im Berufsschulzentrum erstellt und 1986 bzw. 1988 bezogen.

Ein deutlich verbessertes Fachraumangebot mit moderner Ausstattung hat die Einrichtung weiterer Schulformen wie Fachoberschule und zuletzt in Kooperation mit der Friedrich-List-Schule Berufliches Gymnasium ermöglicht.

Mittlerweile unterrichten mehr als 100 Lehrkräfte ca. 1800 Schülerinnen und Schüler (Stand 2026) in 5 Berufsfeldern und 8 verschiedenen Schulformen. So können unsere Schülerinnen und Schüler in einem breiten Angebotsspektrum schulische und berufliche Qualifikationen erreichen - vom Erwerb des Hauptschulabschlusses bis hin zur Hochschulzugangsberechtigung. Die Zweijährige Berufsfachschule für Sozialassistenten und die Fachschule für Sozialpädagogik bieten Berufsausbildungen für den sozialpädagogischen Bereich an.

Als Partner der dualen Berufsausbildung bilden wir in 20 verschiedenen Berufen aus, wobei die Schwerpunkte im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, im Berufsfeld Gesundheit und im Berufsfeld Agrarwirtschaft liegen.

[Kurzbiografie Louise Schroeder->](#)